

Meine liebe Margret!

Von meiner Reise zurückgekehrt,  
möchte ich dir gleich sagen, daß meine  
Gedanken täglich bei dir sind. Ich warte  
so sehr auf ein Lebenszeichen von  
dir und bitte dich, mir doch ganz  
bald zu schreiben, wie es dir und  
deinen Töchtern geht, wie Ihr Euch  
nun allein einrichtet usw. Auch  
möchte ich von dir hören, wann du  
zu mir kommen kannst. Du weißt  
ja, daß du mir immer herzlich  
willkommen bist. Glaub' mir ein  
Aufenthalt hier wird dir sicher sehr  
gut tun. Ich kann mir denken, wie  
groß deinummer ist und auch  
Sorgen haben sich vielleicht einge-

stellt. Der November ist ja auch nicht  
angenehm, alles Schwere leichter zu  
machen. Und du nimmst alles be-  
sonders schwer. Aber, Liebes es  
kommt auch wieder ein Mai und  
mit der Zeit lässt sich Vieles leichter  
tragen. Denk' an Deine Töchter, denn  
du eine ausgeglichene Mutter sein  
musst.

Meine Reise nach Ischia war  
sehr schön. Meine Schwiegertochter,  
deren Freundin mich haben frohliche  
Wochen verlebt. Wenn Lachen erhol-  
sam ist dann haben wir uns gut  
erholt.

Wenn Margret, bitte schreib mir  
bald. Ich warte auf Nachricht.

In herzlichem Gedanken, wie  
stets

Deine Grete.